



Ehrenhard Skiera  
**Das eigenwillige Kind –  
 Bedürfnis und Erziehung  
 in nachmythischer Zeit**  
 Grundzüge einer  
 responsiven Pädagogik  
 2022, 364 Seiten  
 broschiert, € 39,95  
 ISBN 978-3-7799-6877-1  
 Auch als **E-Book** erhältlich

Von Beginn seines Daseins an artikuliert das Kind einen unbedingten Lebensanspruch. Wie kann Erziehung diesem Anspruch ohne die Berufung auf eine »Höhere Macht« oder eine ideale Ordnung gerecht werden? Der Text gibt Denkanstöße bezüglich der „ewigen“ Frage nach dem in sich widerspruchsvollen Verhältnis von Kind und Erzieherperson bzw. von Individuum und Gemeinschaft/Gesellschaft. In der nachmythischen Zeit muss das zu erziehende Kind, soll es nicht zum bloßen Objekt fremder Ambitionen gemacht werden, als relevanter Mitgestalter seines Bildungsprozesses anerkannt und einbezogen werden. Denn die Möglichkeit einer Erziehung, die sich mit Entschiedenheit an universellen Werten orientiert, ist letztlich auf die freie Zustimmung des Kindes und des später erwachsenen Menschen angewiesen.

**Aus dem Inhalt:**

- Prolog: Eigenwille, Normativität und pädagogische Verantwortung
- Einführung: Von der mythisch-dogmatisch bestimmten zur rational-pragmatisch begründeten Erziehung
- Homo resistens – Vom Ursprung der Erziehung in der Widerständigkeit des Kindes und deren sozio-dynamische Folgen
- Erziehungs- und Schulleid in lebensnahen Zeugnissen der Geschichte und die antithetischen Bilder einer menschenfreundlichen Erziehung
- Erziehung in der Botmäßigkeit Gottes und anderer überzeitlicher Instanzen des Absoluten
- Erziehung, Dialog und Diskurs. Epistemologische und pragmatische Ansatzpunkte einer responsiven Erziehung und pädagogischen Ethik
- Theoretische Zugänge und Grundbegriffe einer responsiven Pädagogik
- Der Lebensanspruch des Kindes und die Antwort der pädagogischen Welt – Die seelischen Grundbedürfnisse und ihre Berücksichtigung in Erziehung, Unterricht und Schule
- Über die emotionale Tiefendimension der Erziehung – Ansätze zur Integration tiefenpsychologisch orientierter Selbsterfahrung in der Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern
- Resümee: Über die Geburt und den Werdegang des „eigenwilligen Kindes“ und das Offene der Erziehung in nachmythischer Zeit
- Epilog: Eigenwille und solidarisches Bewusstsein im Horizont von Mythos und Vernunft



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. Ehrenhard Skiera  
**Das eigenwillige Kind – Bedürfnis und Erziehung  
 in nachmythischer Zeit**  
 € 39,95; ISBN 978-3-7799-6877-1

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:  
 .....  
 .....

E-Mail: .....

**X** .....  
 Datum/Unterschrift

**Der Autor:**

Ehrenhard Skiera, bis 2012 Professor für Pädagogik an der Europa-Universität Flensburg, Dr. phil (1981 Universität Gießen), Dr. h.c. (1990 Universität Jyväskylä, Finnland), 2015 Verleihung der Comenius-Medaille durch „Nationales Pädagogisches Museum und J.A. Comenius-Bibliothek“ Prag, seit 2016 Honorarprofessor an der Eötvös-Loránd-Universität Budapest, Fakultät für Pädagogik und Psychologie.



**Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**  
 Beltz Medienservice  
 Postfach 100565  
 69445 Weinheim  
 Tel. +49 (0)6201/6007-330  
 Fax: +49 (0)6201/6007-331  
 E-Mail: medienservice@beltz.de  
 Internet: www.juventa.de